



Beschluss-Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom Mittwoch, 19. Juni 2024, 19.30 Uhr, im Bürgerhauskeller, Arlesheim

Bei sommerlich warmen Temperaturen fanden 58 stimmberechtigte Personen den Weg ins Bürgerhaus zur Rechnungsgemeinde-Versammlung, welche zugleich die letzte Bürgergemeinde-Versammlung unter der Leitung von Bürgergemeindepräsident S. Kink war.

Pünktlich begrüßte er die Anwesenden und hiess alle herzlich willkommen. Speziell begrüßt wurden Alt-Bürgerrätin L. Wicki, Alt-Bürgerrat B. Holzer, die Ehrenbürger O. Mathis und A. Dietrich, M. Dudler von der RPK und R. Pfister von der GK. Von der Presse war H. Leuthardt anwesend. Erfreulicherweise konnten auch Gemeindepräsident M. Eigenmann und Bürgergemeindepräsident Christian Banga aus Münchenstein, beide als nichtstimmberechtigte Personen, willkommen geheißen werden.

Entschuldigt hatten sich R. Ebnöther, A. Dietrich, J.-L. und C. Nordmann, B. Baumann, R. und St. Maticsak sowie H.-P. und B. Zeidler.

Bevor die Sitzung begann, kündigte die neu gewählte Bürgergemeindepräsidentin V. Käch zwei Gratulanten an, welche Stefan Kink sein grosses Engagement und seine Arbeit verdankten.

Als ersten überbrachte Gemeindepräsident M. Eigenmann die Grussworte des Gemeinderates. Er lobte das stets umtriebige Wirken vom scheidenden Bürgergemeindepräsidenten. Einige Highlights, die in die Amtszeit von M. Eigenmann fielen, waren die Verhandlungen zum Baurechtsvertrag über das Bürgerhaus, der Kohlemeiler zum Jubiläum der Forstbetriebsgemeinschaft Arlesheim-Münchenstein sowie der Abschluss der Leistungsvereinbarung Wald zwischen der Einwohnergemeinde und der Bürgergemeinde Arlesheim. Aber auch die regelmässigen Waldgänge waren für M. Eigenmann ebenso unvergesslich wie die Veranstaltung «Us em alte Arlese». Dies nur einige Höhepunkte in der Geschichte der BGA. Im Namen des Gemeinderates übergab der Gemeindepräsident ein Geschenk und Stefi die besten Wünsche für die Zukunft.

Danach ergriff Bürgergemeindepräsident C. Banga aus Münchenstein das Wort. Er lobte den beispiellosen Einsatz und die Hilfsbereitschaft von S. Kink, der immer da war, wenn er Hilfe benötigte. Das Wirken von S. Kink wurde auch über die Region hinaus wahrgenommen und geschätzt. In seinen Dank schloss C. Banga auch die scheidende Kassierin und gute Seele M. Nebel und den Protokollführer H.-F. Vögeli ein, auf deren Hilfe sie jederzeit hatten zählen können. Er wünschte der Bürgergemeinde Arlesheim, mit der neu gewählten Bürgergemeindepräsidentin, weiterhin viel Erfolg und ebenso viel Glück bei der Personalsuche, wie sie sie seinerzeit hatten.

Stephan Kink war sehr dankbar und gerührt, ging dann aber zur Tagesordnung über und stellte fest, dass die Einladungen mit den Traktanden rechtzeitig verschickt worden waren.

Auf Vorschlag wurden B. Holzer und R. Nebel als Stimmzähler gewählt.

- Traktanden:**
1. Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 29. November 2023
 2. Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung der Bürgergemeinde Arlesheim für das Jahr 2023
 3. Einbürgerungen:
3 Gesuche von schweizerischen Staatsangehörigen
8 Gesuche von ausländischen Staatsangehörigen
 4. Erneuerungswahl Rechnungsprüfungskommission (RPK)
 5. Diverses

://: Die vorliegende Traktandenliste wurde stillschweigend genehmigt.

VERHANDLUNGEN

1. Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 29. November 2023

://: Das Protokoll wurde nach Vorlesung genehmigt und dem Verfasser mit Applaus verdankt.

Die neu gewählte Bürgergemeindepräsidentin V. Käch dankte H.-F. Vögeli für seine grosse Arbeit, die er in den vergangenen 18 Jahren für die BGA erbracht hat.

Am 1. Januar 2006 hatte er das Schreiberamt von A. Dietrich übernommen und seither mit grossem Engagement geführt. Nicht nur alle Protokolle, sondern auch alle Reglemente und Verordnungen usw. tragen seine Handschrift. Auch sind sämtliche Einbürgerungsgesuche über seinen Schreibtisch gegangen. Auch K. Vögeli wurde mit einem Blumenstrauss gedankt. Sie war es, die in den vergangenen 18 Jahren hinter ihrem Mann stand und ihn unterstützt hat.

2. Beratung und Genehmigung der Erfolgsrechnung 2023

Bürgerrat und Finanzchef Thomas Borer informierte die Anwesenden über die Erfolgsrechnung 2023, welche mit einem Mehrertrag von CHF 3'555.18 abschliesst. Budgetiert war ein Mehrertrag von CHF 7'494.65. Die Abweichungen beim Aufwand und beim Ertrag gegenüber dem Budget wurden im Detail begründet.

Gesamtaufwand	CHF	314'086.83
Gesamtertrag	CHF	317'642.01
Mehrertrag in der laufenden Rechnung 2023	CHF	3'555.18

02 Allgemeine Verwaltung / 029 Bürgerrechnung

Auch dieses Jahr wurden viele Einbürgerungen verzeichnet, was zu einem erheblichen Mehrertrag führte. Auf den Konti 300/310 wurden weniger Personalkosten benötigt als budgetiert; die Kosten für geplanten Doppelbesetzungen durch Übergaben wurden nicht ausgeschöpft.

Mehraufwand in der Verwaltungsrechnung	CHF	4'813.83
--	-----	----------

81 Forstwirtschaft / 810 Forstbetrieb

Das Konto 353.1 Mehraufwand FBG, zeigt den Mehraufwand des Forstbetriebes für die Waldbewirtschaftung. Dank Arbeiten für Dritte, konnte der Betrieb einen Mehrertrag ausweisen, insbesondere die ungeplanten Rodungsarbeiten für die neue SBB Brücke in Münchenstein und den

daraus resultierenden Holzmehrverkauf brachten einmalige Mehreinnahmen, was wiederum den Aufwand für die Waldbewirtschaftung reduzierte.

Mehrertrag in der Forstwirtschaft	CHF	<u>32'382.20</u>
-----------------------------------	-----	------------------

94 Vermögens- und Schuldenverwaltung / 940 Kapital und Zinsdienst und 942 Liegenschaften

Im Kt. 315.2 „Unterhalt Bürgerhaus“ schlägt die nicht geplante neue Heizung zu Buche. Aufgrund des positiven Rechnungsabschlusses konnten CHF 50'000.-- in den Fonds Liegenschaften Kt. 381.2 gebucht werden. Die verbleibenden Abschreibungen für Maschinen und Bus wurden auf 1 reduziert, was sich im Kto. 331.2 «Abschreibungen Verwaltungsvermögen» mit einem höheren Aufwand niederschlägt.

Mehrertrag Vermögens- und Schuldenverwaltung	CHF	<u>24'013.22</u>
--	-----	------------------

Die Rechnung 2023 wurde durch die Mitglieder der RPK geprüft und deren Vertreter, M. Dudler, beantragte diese zu genehmigen. Weiter wurde durch die RPK festgestellt, dass sowohl die Rechnung als auch die Bilanz korrekt sind. Sämtliche Fragen seitens der RPK konnten beantwortet werden und auch alle Belege waren lückenlos vorhanden.

Ein grosser Dank ging an die Rechnungsführung für die sehr gewissenhafte und einwandfreie Arbeit.

Herr H.-P. Maritz erkundigte sich über das bei den Passiven aufgeführte Darlehen von CHF 250'000.-.

Bürgergemeindepäsident S. Kink: Das Darlehen wurde seinerzeit von der EWG gewährt. Der Betrag war zweckgebunden für aufgestaute Unterhaltsarbeiten am Bürgerhaus, die bei der Übernahme im Baurecht für die Sanierung notwendig waren.

://: 1. Die Erfolgsrechnung 2023 der Bürgergemeinde Arlesheim, welche bei einem Aufwand von CHF 314'086.83 und einem Ertrag von CHF 317'642.01 einen Mehrertrag von CHF 3'555.18 ausweist, wurde einstimmig genehmigt.

2. Den verantwortlichen Organen wurde Décharge erteilt.

M. Dudler von der RPK überbrachte ebenfalls Grüsse und bedankte sich bei S. Kink für die stets ausgezeichnete Zusammenarbeit. Er wünschte Stefi alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt.

3. Einbürgerungen

a) Schweizerische Staatsangehörige

In offener und einzelner Abstimmung hat die Versammlung über die folgenden Einbürgerungsanträge abgestimmt:

3.1 M e n t e l - Müller June Violet, geb. 24.09.1958, von Grenchen SO, gesch., Hausfrau, wohnhaft seit 01.10.2000 in Arlesheim, Postplatz 5.

3.2 S c h ö n e n b e r g e r - Meyer Verena Edith, geb. 21.08.1950, von Kirchberg SG, verwitwet, Hausfrau, wohnhaft seit 22.09.2010 in Arlesheim, Mattweg 63.

3.3 F ü r s t Tamina Sarah, geb. 02.06.2000, von Kerzers FR, ledig, Angestellte, wohnhaft in Arlesheim seit 20.04.2020, Ermitagestrasse 28.

://: Den aufgeführten schweizerischen Staatsangehörigen wurde jeweils einstimmig das Bürgerrecht von Arlesheim verliehen.

b) Ausländische Staatsangehörige

Ebenfalls in offener und einzelner Abstimmung hat die Versammlung über die nachstehenden Einbürgerungsanträge Beschluss gefasst:

- 3.4 B e l o b o r o d o v a Nina, geb. 24.04.2004, ledig, von Russland, Schülerin, wohnhaft seit 01.09.2016 in Arlesheim, Bodenweg 11.
- 3.5 D i M e o Nicola, geb. 24.06.1973, Pflegehelfer, mit Ehefrau Di Meo geb. Clinca Daniela, geb. 19.02.1976, Coiffeuse, mit den Kindern Di Meo Hoara Valentina, geb. 10.09.2006, Di Meo Francesca Valeria, geb. 22.10.2010, Di Meo Enea Tristan, geb. 12.03.2014, alle von Italien, wohnhaft seit 16.06.2015 in Arlesheim, Blauenstrasse 17.
- 3.6 J o h a n s s o n Eva Marie-Louise, geb. 18.05.1960, geschieden, von Schweden, Hausfrau, wohnhaft seit 29.08.2012 in Arlesheim, Brachmattstrasse 24.
- 3.7 T a s o g l u Nur, geb. 04.01.2007, ledig, von Mexico, Schülerin, wohnhaft seit 01.09.2007 in Arlesheim, Hofmattweg 61.
- 3.8 Y o u n g John William Osborne, geb. 04.04.1951, verheiratet, von Grossbritannien, pens. Agronom, wohnhaft seit 21.03.2001 in Arlesheim, Bahnhofstrasse 26.
- 3.9 P o r t a Mauro, geb. 25.10.1964, geschieden, von Italien, Fachmann Druckvorstufe, wohnhaft seit 01.02.1990 in Arlesheim, Mattweg 88.
- 3.10 D o s R e i s Sandro, geb. 22.05.2007, ledig, von Portugal, Schüler, wohnhaft seit Geburt in Arlesheim, Grellingerweg 8.
- 3.11 S c h w a r z Thomas Ernst, geb. 03.11.1970, Chemiker, mit Ehefrau Schwarz geb. Renner Anastasia Andrea, geb. 02.08.1974, Chemikerin, mit Tochter Schwarz Mia Summer, geb. 18.07.2010, ledig, Schülerin, alle von Deutschland, whft. seit 01.05.2014 in Arlesheim, Quellenweg 14.

://: Allen aufgeführten ausländischen Antragstellern wurde einstimmig das Bürgerrecht von Arlesheim verliehen.

4. Erneuerungswahl Rechnungsprüfungskommission RPK

Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

Bürgergemeindepräsident S. Kink dankte den beiden zurückgetretenen, leider entschuldigten Mitglieder der RPK, M. Derungs und M. Kohler, für ihre langjährige Tätigkeit zu Gunsten der BGA. Für ihre Verdienste werden sie anlässlich der Bürgergemeinde-Versammlung vom 04.12.2024 verabschiedet.

Anschliessend stellte er die folgenden Personen vor, welche willens sind sich für das Amt als Rechnungsprüfer zu engagieren und sich zur Wahl stellten:

- *Dudler Markus*, geb. 1981, bisher, wohnhaft in Arlesheim, Im Baumgarten 5.
- *Forster Doris*, geb. 1956, neu, wohnhaft in Arlesheim, Bahnhofstrasse 18.
- *Forster Ulrich*, geb. 1966, neu, wohnhaft in Arlesheim, Bodenweg 12.

://: Einstimmig und mit grossem Applaus wurden die drei Kandidierenden für die Amtsperiode vom 01.07.2024 bis 30.06.2028 als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission gewählt.

5. Diverses

Bürgerrat und Waldchef T. Hagen bedankte sich für die wiederum grossen geleisteten Arbeiten anlässlich der Frontage. Sowohl für den Förster und den Bürgerrat, als auch für «Frontägler» sind diese Arbeiten sehr wertvoll. Haben die Letzteren doch die Möglichkeit aus erster Hand ihre Fragen über Wald, Flora und Fauna zu stellen und auch noch professionelle Antworten zu erhalten.

Weiter stellte T Hagen den Jahresbericht Forst 24 vor, welcher durch den Revierförster F. Hügi erstellt worden ist.

Insgesamt wurden 990 m³ Holz geerntet, was nicht ganz dem Hiebsatz von 1'090 m³ entspricht. Davon entfallen 69% auf die normale Nutzung und 31% auf die Zwangsnutzung. Dies sind hauptsächlich abgestorbene Buchen oder Bäume, die durch den Wind umgeworfen wurden.

Wegen der Verknappung von Bauholz sind in diesem Bereich die Preise um ca. 10% gestiegen. Auch für das Brennholz gab es wegen der Angst auf eine Verknappung der Energie eine grosse Nachfrage. Dafür ist wegen des milden Winters deutlich weniger Hackholz verbraucht worden als üblich.

Der Jahresabschluss des Forstbetriebes war ausserordentlich gut. Dieses Ergebnis ist aber nicht auf die forstliche Nutzung zurückzuführen. Es entstand vielmehr aus Arbeiten, welche für Dritte inner- und ausserhalb vom Waldareal getätigt werden konnten.

Bürgergemeinde-Präsident S. Kink: Dies war sie also meine letzte Versammlung als Präsident. 40 Jahre sind fast ein halbes Leben, die ich im Bürgerrat verbracht habe. Trotz vielen und zum Teil auch heftigen Diskussionen haben wir immer einen Konsens gefunden. Auch die gelebte Kameradschaft im Bürgerrat war mit ein Grund, weshalb er für diese Behörde für so lange Zeit tätig war. Dafür gebührt allen, die mit ihm zusammen diese grosse Arbeit geleistet haben, ein grosses Dankeschön.

Bürgerrats-Vizepräsident T. Hagen würdigt auch vom Bürgerrat aus die enorme Arbeit, welche Stefi für die Bürgergemeinde, aber auch generell für die Gemeinde geleistet hat. Einen grossen Dank, unterstrichen mit einem starken Applaus und einem Blumenstrauss, erhielt auch Rita Kink, die ihrem Mann all die Jahre den Rücken freigehalten hat. Ohne ihre Unterstützung wäre die Ausübung eines solchen Amtes gar nicht durchführbar gewesen.

Um 21.05 Uhr beendete der Präsident die Versammlung und lud alle Anwesenden zu einem Apéro im Garten des Bürgerhauses ein.

Arlesheim, den 19. Juni 2024

Für die Richtigkeit:

Der Präsident:

Der Protokollführer:

Stephan Kink



Hans-F. Vögeli